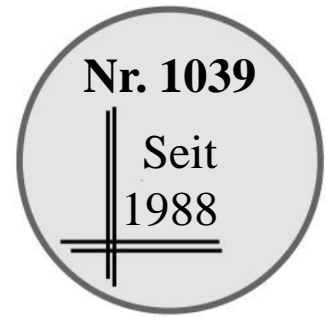




# Der Kleine Schreiberling

<http://www.Lyrikbote.de>



## Weitergeben, was auch uns geholfen hat!

**„Wer nicht mit mir ist, der ist gegen mich; und wer nicht mit mir sammelt, der zerstreut.“**

**Matthäus 12,30**

Auf den ersten Blick sieht ein solcher Ausspruch intolerant und sehr hart aus, aber in Wirklichkeit ist er nur konsequent.

Gott hat uns in unserem Elend gesehen. Ein Leben im Aufstand gegen Gott führt in ein furchtbares Desaster. Ein Leben in der Verweigerung kann nicht gelingen. Es muss gerade zu zwangsläufig zugrunde gehen.

Wenn ich bei einem Akku auf Dauer den Stecker ziehe, dann mag es sein, dass das Handy oder der Laptop noch eine ganze Weile funktionieren. Aber es ist nur eine Frage der Zeit, bis dem Ganzen der Saft ausgeht. Und genau das passiert mit einem Leben ohne Gott. Ein Leben ohne Gott ist ein Leben getrennt von der Quelle des Lebens. Noch dazu ein Leben in Feindschaft zu Gott. Wie lange kann das gut gehen? Es ist doch nur eine Frage der Zeit, bis ein solches Leben im Schmerz und Elend endet. Spätestens am Grab wird deutlich werden, dass ein solches Leben sinnlos und leer war, denn es führte am eigentlichen Sinn des Lebens vorbei, Gott zu loben und ihm zu dienen. Gemeinschaft zu haben mit dem

lebendigen Gott. Darum kam Jesus Christus in diese Welt, um diesen Abgrund aus Verirrung und Irrtum, Rebellion und Verweigerung, Schuld und Sünde zu überbrücken. Jesus ging für uns ans Kreuz, um für all das einzustehen, die Rechnung dafür zu bezahlen, die Schuld zu begleichen und dann uns nach Hause zu rufen.

Wer nun nicht daraus mit aller Kraft die Konsequenz zieht, sein Leben zu ändern, sich Gott anzuvertrauen und dann mit ihm alles zu tun, um Menschen vor dem Verderben zu retten, der wird gleich mehrfach schuldig.

Er verachtet das Opfer, das Jesus Christus erbracht hat. Und selbst wenn er es für sich persönlich annimmt, verachtet er es doch insofern, als dass er ignoriert, wie ernst es Gott mit der Rettung des Nächsten ist.

Diese Form des Heils Egoismus, der zwar für sich selber mehr oder weniger dankbar das Heil annimmt, aber dann die Hände in den Schoß legt, ist Gottesverachtung pur. Es gleicht einem Menschen, der befreit durch einen Notausgang ging, dann aber die Tür hinter sich zugehen ließ, ohne an all die anderen Menschen zu denken, die auch noch durch diese Tür wollten und gerettet worden wären, wenn

er diese Tür nur offen gelassen hätte. Ja, er ist gerettet! Aber er wird damit auch schuldig an all jenen, die durch seine Nachlässigkeit und Gleichgültigkeit diese Tür nun nicht mehr öffnen können.

**„Wer nicht mit mir ist, der ist gegen mich; und wer nicht mit mir sammelt, der zerstreut.“**

Wer für sich selber die Bedürftigkeit erkannt hat, gerettet zu werden, dann aber sich der Rettung anderer entzieht, der handelt gegen all das, was Jesus Christus tat und will.

Ja, wir sind alle Sünder. Ja, wir alle brauchen Vergebung. Wir können nur durch Jesus Christus gerettet werden. Dafür ist er gestorben. Am Kreuz, für uns! Diese Botschaft ist die Voraussetzung der Rettung anderer. Das soll uns nicht in einen hektischen Aktivismus bringen. Gott schenkt uns eine heilige Gelassenheit. Gott schenkt das Wollen und das Vollbringen. Jesus Christus ist der Anfänger und der Vollender des Glaubens. Aber es muss uns doch von höchster Wichtigkeit sein, dass wir, wo immer wir es können, Menschen von Jesus Christus erzählen, ihnen Zeugnis geben, denn nur er kann retten. Jesus rettet, das gilt für mich persönlich und für alle anderen auch!



**5 x die Woche *neu!***





# Der Kleine Schreiberling

<http://www.Lyrikbote.de>



## Wenn Du weiterkommen willst

Ich möchte Dir so gerne helfen, mehr von Jesus Christus zu erfahren. Darum diese Zeitung. Ich habe immer zwei Ziele: Ich möchte den Wert der Bibel zeigen, und ich möchte Jesus Christus so deutlich werden lassen, wie er in der Bibel beschrieben wird.

**Mein Motto: Information nicht Manipulation!**

Hier nun ein paar Angebote, falls Du Interesse hast, noch mehr über Jesus Christus zu erfahren. Dem Aufrichtigen lässt Gott es gelingen! Davon bin ich überzeugt. So lange Du ehrlich fragst, kannst Du darauf vertrauen, dass Gott dir alle Hilfe und Unterstützung schenken wirst, die Du brauchst, um IHN zu entdecken. Ich freue mich, Dir dabei helfen zu können. Zum Einen gibt es auf Facebook unter Mario Proll ganz viel Informationen und Videos über Jesus Christus. Darüber hinaus gibt es im Internet unter der Adresse:

<http://lyrikbote.de/>

jede Menge Quellen, Predigten, Informationen, Lyrik und weiterführende Texte und Hil-

fen. Insbesondere sind dort alle Schreiberlingartikel abrufbar. Entweder einzeln oder aber als 100er Pack in einem Journal (Journal 1-7). Ich verschenke auch gerne an ernsthaft interessierte Menschen Neue Testamente, Bibeln, Bücher von C.S.Lewis, Wilhelm Busch und Ulrich Parzany. Ich werbe nicht für eine Organisation. Ich gehöre zu keiner Sekte und will weder Spenden sammeln noch Mitglieder für einen Verein, eine Organisation oder Kirche werben. Mein Ziel ist lediglich, über Jesus Christus zu informieren. Ich glaube an den lebendigen Gott, Jesus Christus, der Dir in der Bibel begegnet, wenn Du sie aufrichtig liest. Du bekommst von mir jede erdenkliche Hilfe und Unterstützung, Du kannst jede ehrlich gemeinte Frage stellen und mich auch gern persönlich kontaktieren, wenn es darum geht, diesen Jesus Christus näher kennen zu lernen. Ich bin davon überzeugt, dass Dir Gott persönlich begegnen will. Er ist der Lebende, der Lebendige Gott, der mit uns reden will, der auf uns wartet, der uns stärken und segnen will.

Doch es geht vor allem darum, das Evangelium zu hören, zu verstehen und anzunehmen. Es geht um Rettung. Wir Menschen sind auf einem selbstzerstörerischen Weg ohne Gott. Davor will Gott uns bewahren. Er will uns unsere Schuld vergeben, aus falschen Bindungen befreien und vor allem: Er will uns eine Perspektive, eine Hoffnung für die Zukunft geben. Gott will uns das Ewige Leben schenken. Ohne Gegenleistung, aus reiner Gnade. Dafür kam Jesus Christus, Gott selber, der Sohn Gottes, in diese Welt. Er wurde Mensch. Er ging ans Kreuz, um für unsere Schuld am Kreuz zu sterben. Wer dies glaubt, wer sein Leben dem Sohn Gottes Jesus Christus anvertraut, der erfährt das Heil in Christus. Ich will dich zu Jesus bringen, alles Weitere ist dann eine Sache zwischen dir und ihm. Ich bin dabei nur ein Gehilfe zur Freude. So eine Art Briefträger für Jesus, der dir das Evangelium bringt. Gottes Brief an Dich!

**Mario Proll**, Praunheimer Weg 99, 60439 Frankfurt Main  
Handy: 0152 04 86 58 48  
Email: [Mario.Proll@hotmail.de](mailto:Mario.Proll@hotmail.de)

Alpha Buchhandlung Frankfurt



**Hilfreiche Bücher in der Alpha Buchhandlung**, in der es alles gibt, was einem den Glau-

ben an Gott leichter machen kann. Die Buchhandlung ist in der Nähe vom U-Bahnhof Eschenheimer Tor. Von dort ist es keine zehn Minuten Fußweg Richtung Norden bis zum Oeder Weg 43. Die Buchhandlung macht in der Regel um

10 auf und schließt um 19:00 Uhr, samstags kann ich bis um 16.00 Uhr kommen. Also genug Zeit zum Stöbern, Entdecken und Lesen. Die Buchhandlung hat schon lange ein Motto:

„Schenken, erleben, begegnen.“



**5 x die Woche neu!**

